

Momente mit Jesus

Frühjahrsputz im Tempel

Johannes 2,13-16 | Kurz vor dem jüdischen Passahfest reiste Jesus nach Jerusalem. Dort sah er im Vorhof des Tempels viele Händler, die Rinder, Schafe und Tauben als Opfertiere verkauften. Auch Geldwechsler saßen hinter ihren Tischen. Jesus machte sich aus Stricken eine Peitsche und jagte die Händler mit all ihren Schafen und Rindern aus dem Tempelbezirk. Er schleuderte das Geld der Wechsler auf den Boden und warf ihre Tische um. Den Taubenhändlern befahl er: „Schafft das alles hinaus! Das Haus meines Vaters ist doch keine Markthalle!“

1. Es gibt Momente, da ist es angebracht _____
2. Nur weil etwas _____ anerkannt ist, bedeutet es nicht, dass es Gott _____
3. Es ist wichtiger _____ korrekt zu sein als _____ korrekt

Die entscheidende Frage: Wo ist der Tempel Gottes _____ ?

- Wir _____ nicht in einen Tempel, wir _____ der Tempel

1. Korinther 6,19-20 | Oder habt ihr etwa vergessen, dass euer Körper ein Tempel des Heiligen Geistes ist, der in euch wohnt und den euch Gott gegeben hat?

Johannes 2,17-18 | Seine Jünger aber mussten an das Wort in der Heiligen Schrift denken: „Der Eifer für deinen Tempel wird mich vernichten!“ Die führenden Männer der Juden stellten Jesus daraufhin zur Rede: „Woher nimmst du dir das Recht, die Leute hinauszuerwerfen?“

- Die Pharisäer hinterfragten die _____ Jesu

- Die Jünger verstanden das _____ Jesu

- Je mehr ich erkenne, dass ich Jesus _____,

umso mehr _____ entwickle ich für den Tempel

1. Korinther 6,19-20 | Oder habt ihr etwa vergessen, dass euer Körper ein Tempel des Heiligen Geistes ist, der in euch wohnt und den euch Gott gegeben hat? Ihr gehört also nicht mehr euch selbst. Gott hat euch freigekauft, damit ihr ihm gehört; lebt deshalb so, dass ihr mit eurem Körper Gott Ehre bereitet.

Johannes 2,23-25 | Durch die Wunder, die er während des Passahfestes in Jerusalem tat, glaubten viele Menschen an seinen Namen. Aber Jesus vertraute sich ihnen nicht an, denn er kannte sie und wusste, wie es in den Menschen wirklich aussieht. Ihm brauchte über die menschliche Natur niemand etwas zu sagen.

1. Erkenne an, dass du ein _____ bist
2. Sei dir bewusst, dass Jesus _____ am Kreuz

gestorben ist

3. _____

Apostelgeschichte 3,19-20 | Jetzt aber kehrt um und wendet euch Gott zu, damit er euch die Sünden vergibt. Dann wird auch die Zeit kommen, in der Gott sich euch freundlich zuwendet.

4. Nimm Jesus in dein _____ auf

5. Tue es _____

Notizen:

INFORMATIONEN FÜR DICH

Pray First | Freitags von 6:00 – 7:00 Uhr

Nächsten Sonntag | Gottesdienste in der Turnerstraße 51 um 09:30 Uhr, 11:00 Uhr und 12:30 Uhr

Taufe | Ostersonntag im Gottesdienst. Anmeldungen über die Kontaktkarte oder info@ecclesia-bielefeld.de

Momentum College | Alle Infos unter www.momentumcollege.de

Momente mit Jesus

Frühjahrsputz im Tempel

Johannes 2,13-16 | Kurz vor dem jüdischen Passahfest reiste Jesus nach Jerusalem. Dort sah er im Vorhof des Tempels viele Händler, die Rinder, Schafe und Tauben als Opfertiere verkauften. Auch Geldwechsler saßen hinter ihren Tischen. Jesus machte sich aus Stricken eine Peitsche und jagte die Händler mit all ihren Schafen und Rindern aus dem Tempelbezirk. Er schleuderte das Geld der Wechsler auf den Boden und warf ihre Tische um. Den Taubenhändlern befahl er: „Schafft das alles hinaus! Das Haus meines Vaters ist doch keine Markthalle!“

1. Es gibt Momente, da ist es angebracht wütend zu sein
2. Nur weil etwas gesellschaftlich anerkannt ist, bedeutet es nicht, dass es Gott gefällt
3. Es ist wichtiger geistlich korrekt zu sein als politisch korrekt

Die entscheidende Frage: Wo ist der Tempel Gottes heute?

- Wir gehen nicht in einen Tempel, wir sind der Tempel

1. Korinther 6,19-20 | Oder habt ihr etwa vergessen, dass euer Körper ein Tempel des Heiligen Geistes ist, der in euch wohnt und den euch Gott gegeben hat?

Johannes 2,17-18 | Seine Jünger aber mussten an das Wort in der Heiligen Schrift denken: „Der Eifer für deinen Tempel wird mich vernichten!“ Die führenden Männer der Juden stellten Jesus daraufhin zur Rede: „Woher nimmst du dir das Recht, die Leute hinauszuerwerfen?“

- Die Pharisäer hinterfragten die Autorität Jesu
- Die Jünger verstanden das Herz Jesu
- Je mehr ich erkenne, dass ich Jesus gehöre, umso mehr Eifer entwickle ich für den Tempel

1. Korinther 6,19-20 | Oder habt ihr etwa vergessen, dass euer Körper ein Tempel des Heiligen Geistes ist, der in euch wohnt und den euch Gott gegeben hat? Ihr gehört also nicht mehr euch selbst. Gott hat euch freigekauft, damit ihr ihm gehört; lebt deshalb so, dass ihr mit eurem Körper Gott Ehre bereitet.

Johannes 2,23-25 | Durch die Wunder, die er während des Passahfestes in Jerusalem tat, glaubten viele Menschen an seinen Namen. Aber Jesus vertraute sich ihnen nicht an, denn er kannte sie und wusste, wie es in den Menschen wirklich aussieht. Ihm brauchte über die menschliche Natur niemand etwas zu sagen.

1. Erkenne an, dass du ein Sünder bist
2. Sei dir bewusst, dass Jesus für dich am Kreuz gestorben ist
3. Kehre um

Apostelgeschichte 3,19-20 | Jetzt aber kehrt um und wendet euch Gott zu, damit er euch die Sünden vergibt. Dann wird auch die Zeit kommen, in der Gott sich euch freundlich zuwendet.
4. Nimm Jesus in dein Leben auf
5. Tue es heute

Notizen:

INFORMATIONEN FÜR DICH

Pray First | Freitags von 6:00 – 7:00 Uhr

Nächsten Sonntag | Gottesdienste in der Turnerstraße 51 um 09:30 Uhr, 11:00 Uhr und 12:30 Uhr

Taufe | Ostersonntag im Gottesdienst. Anmeldungen über die Kontaktkarte oder info@ecclesia-bielefeld.de

Momentum College | Alle Infos unter www.momentumcollege.de